



Bitte vollständig am PC oder deutlich lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen.

■ **Persönliche Daten**

Matrikel-Nr. _____

Studiengang, Fachsemester _____

Name _____

Vorname _____

Gefährdungsbeurteilung durchgeführt von _____

Aufgrund der Meldung am _____

■ **Art der Gefährdung**

Gefährdung besteht	Nein	Ja
Regelmäßiges Heben von Lasten > 5 kg		
Gelegentliches Heben von Lasten > 10 kg		
Ständiges Stehen (mehr als 4 Stunden/Tag)		
Lärm > 80 dB(A)		
Arbeiten mit erhöhter Unfallgefahr insbesondere der Gefahr auszugleiten, zu fallen oder abzustürzen		
Arbeitszeiten länger als 8,5 Stunden/Tag		
Wird eine der folgenden Fragen mit „Ja“ beantwortet ist die Rücksprache mit dem Betriebsarzt und SI/Uml immer erforderlich	Nein	Ja
Tätigkeiten im Kontrollbereich (Atomgesetz)		
Tätigkeiten mit offenen radioaktiven Stoffen		
Umgang mit - reproduktionstoxischen - keimzellenmutagenen - karzinogenen - zielorgantoxischen (nach einmaliger Exposition) - akut toxischen Stoffen		
Umgang mit Stoffen, die erfahrungsgemäß Krankheitserreger übertragen können		
Umgang mit Erregern der Risikogruppe 2, 3 und 4 gem. Richtlinie 90/679/EWG (BioStoffV)		
Stillende gehen mit Stoffen mit der Einstufung H 362 „Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen“ um		

Bei „Ja“, sind die speziellen Gefährdungen und eingeleiteten Maßnahmen gesondert darzustellen.

Datum, Unterschrift Studierende

Datum, Unterschrift Dekan/-in / Vorgesetzte/-r / Laborleiter/-in



■ **Hinweise zur Beurteilung chemischer Gefahrstoffe/Zubereitungen**

§ 11 Abs. 1 Nr. 1 MuSchG

Nicht beschäftigt werden dürfen werdende Mütter mit reproduktionstoxischen (Kategorie 1A, 1B oder 2), keimzellenmutagenen (Kat. 1A oder 1B), karzinogen (Kat. 1A oder 1B), nach einmaliger Exposition zielorgantoxischen (Kat. 1) oder akut toxischen (Kat. 1, 2 oder 3) Gefahrstoffen.

Kennzeichnungen dieser Stoffe nach GHS:

- H340 Kann genetische Defekte verursachen
- H350 Kann Krebs erzeugen
- H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
- H370 Schädigt die Organe
- H300 Lebensgefahr bei Verschlucken
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen
- H301 Giftig bei Verschlucken
 - H311 Giftig bei Hautkontakt
- H331 Giftig bei Einatmen

Die Gefährdung durch hautresorptive Stoffe ist gesondert zu prüfen.

Bei Stillenden ist besonders auf „H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen“ zu achten.

■ **Hinweis zur Beurteilung biologischer Gefährdungen**

Eine schwangere Frau darf keine Tätigkeiten ausüben, bei der sie mit Biostoffen der Risikogruppe 2, 3 oder 4 im Sinne von § 3 Abs. 1 Biostoffverordnung in Kontakt kommt oder kommen kann, wenn es für sie oder das Kind eine unverantwortbare Gefährdung darstellt.

Eine unverantwortliche Gefährdung liegt insbesondere beim Kontakt mit Biostoffen der Risikogruppe 4, dem Rötelnvirus oder mit Toxoplasma vor.

■ **Hinweis zur Beurteilung physikalischer Gefährdungen**

Bei der Beurteilung physikalischer Gefahren sind insbesondere folgende Einwirkungen zu berücksichtigen:

1. ionisierende und nicht ionisierende Strahlungen,
2. Erschütterungen, Vibrationen und Lärm sowie
3. Hitze, Kälte und Nässe.



■ **Informationen für die Schwangere**

In den meisten Häusern stehen Ruheräume (mit Liege) zur Verfügung. Die Nutzung dieser Räume steht Schwangeren und Stillenden jederzeit zu.

Die Ruheräume befinden sich:

Haus Beuth: Raum 11 (neben der Pförtnerloge)
Haus Gauß: Raum 12 (Familienzimmer)
Haus Grashof: Raum 140 (Familienzimmer)
Haus Bauwesen: Raum 107 (Arztzimmer)
Forum Seestraße: Raum 217 (Pförtnerloge), 5.OG

Der Zugang zu den Räumen erfolgt über die Pförtner des jeweiligen Hauses. Die Familienzimmer im Haus Grashof, Raum 140, und Haus Gauß, Raum 12, sowie der Raum 122a im Haus Kurfürstenstraße, sind in der Regel mit einem Kühlschrank und Spielzeug ausgestattet.

Wickelplätze befinden sich:

Haus Beuth: Raum 108 (behindertengerechtes WC)
Haus Gauß: Raum 008a (behindertengerechtes WC), Raum 12 (Familienzimmer)
Haus Grashof: Raum 31 (behindertengerechtes WC), Raum 140 (Familienzimmer)
Haus Bauwesen: Raum E05 (behindertengerechtes WC), Raum E20 (behindertengerechtes WC),
Raum E42 (behindertengerechtes WC), Raum M/E04b (behindertengerechtes WC),
Raum M/E05 (behindertengerechtes WC)
Forum Seestraße: Raum 266 (Damen WC)
Kurfürstenstraße: Raum 112a (Familienzimmer mit Wickeltisch, Bett und Kinderbett)